

# Tramclub Basel

## Quartalsbericht 4/02

Verfasst von Matthias Ehmann (ME) und Stephan Schnider (StS)

### Vorwort

Der vorliegende Quartalsbericht schliesst das Jahr 2002 ab. Wir können wieder auf ein ereignisreiches Jahr zurückblicken, mit zahlreichen Höhepunkten, aber auch mit Tiefpunkten. Ein guter Vorsatz fürs 2003 ist also, die Höhepunkte zu behalten und die Tiefpunkte auszumerzen. Ob das gelingen wird, werden wir spätestens am Ende des nächsten Jahres sehen. Nun aber genug über das 2002. Das 2003 ist noch jung, aber nichtsdestotrotz hat ein Höhepunkt bereits schon stattgefunden. Die Details stehen weiter unten...

### November-Hock

Unser Mitglied Béla Arnóth präsentierte am 7. November 2002 seine Dias über die Trams in Ungarn. Die virtuelle Reise führte nach Ungarn in die Städte Budapest, Debrecen, Szeged, Veszprém und Békéscsaba. Speziell interessant waren die so genannten NOHAB-Lokomotiven, von denen nur zehn Stück gefertigt wurden. Nebst zahlreichen Trambildern von Tatra wusste er auch viele Anekdoten und Hintergrundinfos zu erzählen. Wunderschöne Landschaftsbilder untermahlten seinen Vortrag. Als gelungenes Ende spielte er uns ein Musikstück, welches einer Eisenbahn der dortigen Gegend gewidmet ist, vor.

### Dezember-Hock

Felix Buchman zeigte uns am letzten Hock des Jahres 2002, genauer am 5. Dezember, seinen auch schon fast traditionellen Vortrag: „Durchs Jahr mit Tram, Bahn und Bus“. Faszinierende Dias zeigte er z.B. von der Inselbahn Langeoog in Deutschland. Daneben dominierten Bilder des deutschen Güterverkehrs. Ein „Aha“-Erlebnis liess Felix durch die Menge ertönen, als er den Haltepunkt „Aha“ der Schluchseebahn zeigte. Aus Schweizer Sicht konnten wir Bilder einiger sehr interessanten Regional- und Schmalspurbahnen aufnehmen und machten eine Ost-West-Durchquerung der Schweiz. Als grosses Finale zeigte er uns, auf vielfachen Wunsch, die beliebten Dias vom Isteiner-Klotz. Anmerkung der Redaktion: „Felix, damits bim näggschte Hock no e besseri Stimmig git, bringsch dä Klotz grad sälber mit!“

### Santiklausenfahrt

Zur Fahrt des Santiklaus lud der Tramclub am 7. Dezember 2002 ein. Mit der ausgefallenen „Rot-Blau-Komposition“, bestehend aus dem FCB-DüWag 638 und dem DüWag 637, der mit seiner Vollwerbung des Reisebüros „railtour suisse“ optisch perfekt dazu passte. Die Fahrt begann am Bahnhof SBB und führte die zahlreich erschienenen Mitglieder und deren Angehörige auf die schönsten Schienenwege

Basels. Wegen Behinderungen waren wir beim Theater für eine Weile blockiert. Diese Pause nutzen die Fotografen für ihre Schnappschüsse.

Das gemeinsame Nachtessen mit dem Besuch des Santiklaus und seinem dieses Jahr etwas lichtempfindlichen Gehilfen (er trug eine Sonnenbrille...) fand im ersten Stock des Restaurant Rheinfelderhof statt. Den leeren Tellern zufolge schmeckte das Essen und an jedem Tisch wurde für ausreichend Gesprächsstoff gesorgt. Natürlich durften Lob und Tadel einiger Kinder und auch Erwachsenen nicht fehlen. Auch der Vorstand kam nicht zu kurz und konnte sich, einmal mehr, mit einem tollen Värslis profilieren.

### **Adventsfahrt**

Eine spezielle Fahrt liess sich am 10. Dezember organisieren. Ein Mitglied unseres Vereins bestellte an diesem Tag die „Dante Schuggi“ für zwei Transfers eines Vereins. Dazwischen lag jedoch einige Zeit, welche der Tramclub für seine Adventsfahrt nutzen konnte. Vom Bahnhof SBB führte Urs Weber die „alte Dame“ quer durch die Stadt. Währenddessen konnte man sich genüsslich den Amuse-Bouches und einem Glas Crémant widmen sowie das weihnächtliche Basel geniessen. Nach guten eineinhalb Stunden erreichte der Wagen wieder den Bahnhof SBB wo diese Apérofahrt endet. Das Service- und Zugbegleiterpersonal waren übrigens vom Tramclub gestellt worden. Herzlichen Dank!

### **Januar-Hock**

Am Berchtoldstag, dem 2. Januar 2003, präsentierte uns Ernest Amort den jährlichen Jahresrückblick. Die Bar des Restaurants Storchen war bis auf den letzten Platz gefüllt. Auch seine Dias waren reichhaltig und boten den Anwesenden keine Minute Langeweile. Gelungenerweise stütze sich der Jahresrückblick auf den Newsticker, welcher auf der Tramclub-Homepage zu sehen ist. Dort können Sie übrigens alle News mit Fotos bis Mai 1999 aus dem Archiv holen.

### **Schlusswort**

Haben Sie es Gemerkt? Sollten Sie an einem dieser Anlässe nicht dabei gewesen sein, so haben Sie definitiv etwas verpasst...

Und wie immer noch der Verweis auf unsere Homepage mit den aktuellen Infos rund um das Drämmli in Basel: <http://www.tramclub-basel.ch/>.